

Presseinformation

München, 29.10.2012

Münchner haben wenig Vertrauen in Mehrheitsentscheidungen

Die Münchnerinnen und Münchner stehen dem Mehrheitsprinzip skeptisch gegenüber. Dies ergibt sich aus einer aktuellen Umfrage der Nemetschek Stiftung durch das „mifm München – Institut für Marktforschung“. Mit der Aktion „Mehrheit und Wahrheit“, die ab heute am S-Bahnhof Isartor zu erleben ist, will die Nemetschek Stiftung das Bewusstsein für die Bedeutung dieses Prinzips in unserer Demokratie stärken und der verbreiteten Skepsis entgegenwirken.

Das Mehrheitsprinzip ist in Deutschland die Grundlage aller politischen Entscheidungen und Basis unserer Demokratie. Dennoch stehen die Münchnerinnen und Münchner dem Mehrheitsprinzip kritisch gegenüber. In einer repräsentativen Umfrage des mifm im Auftrag der Nemetschek Stiftung stimmen lediglich 29 Prozent der Befragten der Aussage zu „Wer die Mehrheit hat, soll auch entscheiden“. Und nur 40 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass man Mehrheitsentscheidungen akzeptieren muss.

Die Umfrage gibt auch einen Hinweis auf den möglichen Grund dieser verbreiteten Skepsis: Lediglich 26 Prozent der Befragten glauben, dass Mehrheitsentscheidungen den Willen der Bevölkerung widerspiegeln. Und nur einer von Hundert stimmt der Aussage zu „Die Mehrheit entscheidet richtig“.

Ihn habe dieses Ergebnis sehr überrascht und auch ein wenig beunruhigt, sagt Dr. Ralf Nemetschek, der geschäftsführende Vorstand der Nemetschek Stiftung: „Das heißt, dass mehr als die Hälfte der Münchner Bevölkerung an der Funktionsfähigkeit dieses ganz zentralen, grundlegenden Prinzips unserer Demokratie zweifelt. Aber vor allem diese Mehrheitsregel sichert die Handlungsfähigkeit einer Regierung, ob auf Länderebene, im Stadtrat oder in jedem Ortsrat. Das Mehrheitsprinzip steht ganz oben auf unserer gemeinsamen »Hausordnung«.“

„Mehrheit und Wahrheit“ ist der Titel des Projekts der Nemetschek Stiftung, das sich mit dem Mehrheitsprinzip bei demokratischen Prozessen auseinandersetzt. Im Mittelpunkt einer Installation im öffentlichen Raum stehen vier kurze animierte Filmclips, die anhand von aktuellen politischen Debatten (Atomausstieg, Datenschutz, Kinderbetreuungsgeld und Euro-Krise) einen Einstieg in das Thema ermöglichen. Die Filme sind in einer Endlosschleife zu sehen. Täglich von 10 bis 17 Uhr steht außerdem ein Team der Nemetschek Stiftung als Ansprech- und Diskussionspartner vor Ort zur Verfügung. Besucherinnen und Besucher können in einem Quiz mit Schätzfragen gegeneinander antreten und kleine Preise gewinnen, indem sie ihr Gespür für die Mehrheit unter Beweis stellen. Und alle Besucher können selbst abstimmen und Mehrheiten schaffen: bei der jeweiligen „Frage des Tages“.

Veranstaltungsort und -zeit:

S-Bahnhof Isartor, Zwischengeschoß, Ausgang Isartor (dort Richtung „Rumfordstraße / Deutsches Museum“) von Montag, 29. Oktober bis Mittwoch, 31. Oktober 2012 (Aktionen tägl. von 10 – 17 Uhr)

Weitere Informationen: www.nemetschek-stiftung.de/projekte/mehrheit-und-wahrheit

Kontakt:

Nemetschek Stiftung

c/o PRpetuum

Ulrike Grillo

Tel. 089-24 44 76 26

E-Mail: nemetschek-stiftung@prpetuum.de

Die Nemetschek Stiftung bei



Informationen zur Methode der Umfrage: Die vorgestellten Umfrageergebnisse beruhen auf einer schriftlichen Mehrthemenbefragung mit zwei Nachfassaktionen des mimf. Die Grundgesamtheit besteht aus allen Personen ab 18 Jahren in Privathaushalten in der Region München (= ca. 2,15 Mio. Personen). Befragt wurden 605 Personen in München sowie den Landkreisen Ebersberg, Dachau, Erding, Fürstenfeldbruck, Starnberg und Freising im Zeitraum vom 11. Oktober bis 23. Oktober 2012. Die Ergebnisse sind bevölkerungsrepräsentativ gewichtet.

Die **Nemetschek Stiftung** ist eine unabhängige, überparteiliche und gemeinnützige Stiftung, die mit ihrer Arbeit einen Beitrag zur demokratischen Kultur in Deutschland leisten will. Die Stiftung entwickelt innovative Projektideen, erprobt neue Wege, sucht nach ungewohnten Blickwinkeln und schafft überraschende Querbezüge, um attraktive Zugänge zu gesellschaftlich relevanten Themen anzubieten.

www.nemetschek-stiftung.de